

## **Protokoll der dritten Mitgliederversammlung am 11.März 2009 um 14 30 Uhr im Blumenrain, Therwil**

Anwesend waren gemäss Präsenzliste 42 Mitglieder und Gäste plus der Vorstand nämlich Kurt Hürzeler, Walter Bürgi, Lisa Gruber, Rosmarie Harke, Silvia Regazzoni und Arthur Müller.

Entschuldigt haben sich: Reto Wolf, Ueli Lerch, Verena Keller, Georges Von Bühren, Irene und Heinz Wirz, Ammann Beatrice, Diesch Lilo, Brodmann, Agoua Géraldine, Hunziker Erika, Räber Irene, Cairoli Cäsar, Ruedi, Roth und Costa.

Herr Jürg Forster, Heimleiter des Blumenrains heisst alle herzlich willkommen. Anknüpfend an das diesjährige Motto der Muba „älter werden macht Spass“ verweist er auf das regionale Alterszentrum in Therwil mit dem Blumenrain, der Spitex und anderen Organisationen wie Therwil Vital. Er dankt allen und findet das sei nicht nur für 64+, nicht nur für 99er, nein sogar für 100+.

Der Präsident eröffnet die Versammlung und begrüsst auch speziell die Gemeinderätin Frau Ursula Jäggi.

Als Stimmzähler wird Walter Bürgi gewählt.

Arthur Müller verliest das letztjährige Protokoll – es findet einstimmige Zustimmung.

Der Präsident kommentiert seinen an Alle versandten Jahresbericht; Wir haben heute 216 Mitglieder – 4 sind verstorben – das Hauptgewicht liegt im Moment nicht mehr bei der Mitgliedergewinnung sondern vielmehr am Ausbau und Qualitätserhaltung der Mitgliederdienste. Am meisten zugenommen hat übrigens der Autofahrdienst. Der Bericht wird mit Akklamation genehmigt.

Walter Bürgi erläutert und kommentiert die ebenfalls versandte Jahresrechnung; besonders erwähnt er die bescheidene Entschädigung an die Vermittlung. Neben den ordentlichen Mitgliederbeiträgen erhielten wir vom Spitex-Gönnerverein Fr. 2500.00 und für das neue Jahr hat uns

die Brockenstube eine Spende von Fr. 1500 überwiesen.  
Der Vorstand beantragt den Gewinn von Fr. 1629.10 auf neue Rechnung zu übertragen.

Der Präsident orientiert über das Ausschlussverfahren für Mitglieder, die ihren Vereinspflichten nicht nachkommen (§ 3). Mitglieder, welche den Mitgliederbeitrag nicht bezahlen, erhalten innert zwei Jahren zwei Mahnschreiben und anschliessend eine letzte Mahnung mit einer Zahlungsfrist von 30 Tagen und dem Vermerk, dass wir die Person bei Nichtbezahlen ausschliessen werden. Die anwesenden Mitglieder stimmen diesen Verfahren zu.

Der Revisor Max Müller verliest den Revisionsbericht; die Tätigkeit des Kassiers wird verdankt und ihm und dem Vorstand wird einstimmig Décharge erteilt.

Es folgen Wahlen:

Kurt Hürzeler orientiert über den Austritt von Verena Keller; er vermittelt Ausschnitte aus ihrem Rücktrittschreibens. Mit Akklamation der Versammlung wird ihr aufopfernder Einsatz gewürdigt und verdankt. Auch Lisa Gruber verlässt altershalber den Vorstand – wie sie sagt, mit einem lächelnden und einem weinendem Auge. Der Zeitpunkt sei gut – meint sie - denn wir hätten in Frau Harke eine gute Nachfolgerin gefunden.

Diese – sie ist auch die neue Vermittlerin – wird vom Präsidenten vorgestellt. Weil sie entschädigt wird erhielt sie einen Arbeitsvertrag. Der Antrag zur Mitgliedschaft im Vorstand wird einstimmig und mit Applaus genehmigt; ebenfalls wird der Rest des Vorstands wiedergewählt.

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert bei Fr. 20.00 resp Fr. 30.00 pro Jahr.

Frau Caminada findet man müsste das Protokoll nicht mehr vorlesen es genüge dieses zur Einsicht aufzulegen.

Es folgt ein Hinweis auf kommende Veranstaltungen wie Oekiko-Kinderchor, SBB-Automaten, Spielnachmittag, Treffpunktliste.

Silvia Regazzoni referiert über die Memotechnik-Kurse. Es besteht eine Warteliste. Interessenten können sich eintragen. Nächste Kurse sind im

Mai vorgesehen.

Seite 3

Ab Mittwoch den 6. Mai ändern die Oeffnungszeiten des Büros im Kirchrain 2 von Vormittags auf Nachmittags von 14 00 bis 17 00 Uhr – gleichzeitig findet dann ein Spielnachmittag statt.

Frau Gemeinderätin Ursula Jäggi überbringt Grüsse und Wünsche des Gemeinderats. Sie begrüsst die Aktivitäten und findet so habe man die Lokalitäten im Kirchrain generationenübergreifend sehr gut genützt. Sie wünscht uns weiterhin alles Gute.

Herr Forster macht Reklame für den Bus. Der Fahrplan wird aufgelegt Er kann gratis von jedermann ab jeder Station benützt werden.

Schluss der Versammlung ca. 15 50 Uhr

Als tönender Ausklang erfreute uns das Blockflöten – Ensemble Biel-Benken mit verschiedenen Musikstücken.

Der nachfolgende Apéro wurde ausgiebig benützt.

Therwil, 11. März 2009

Arthur Müller Protokoll

Kurt Hürzeler Präsident